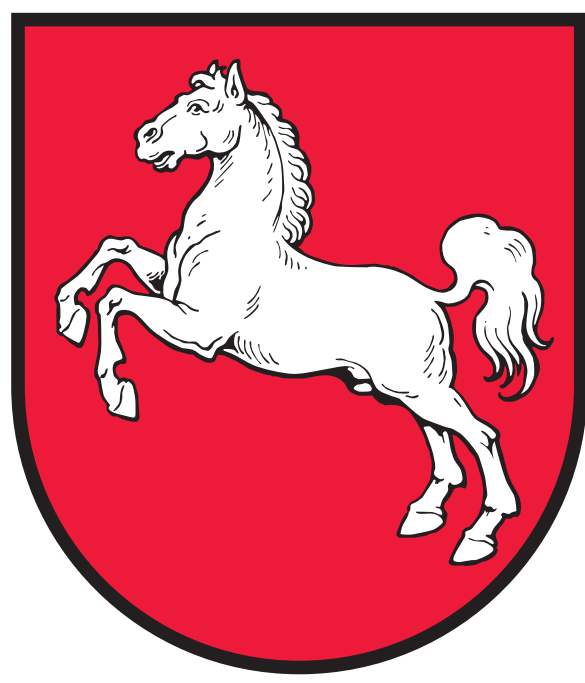




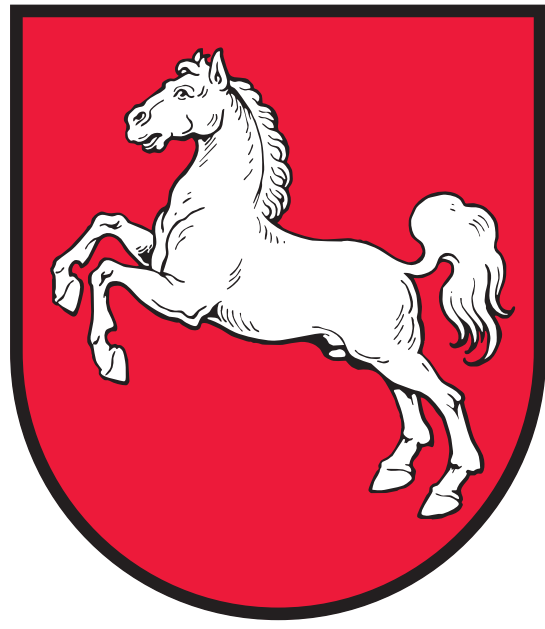
Niedersächsisches Landesamt für Brand- und Katastrophenschutz

Technische Beschreibung CCFM 3000 „Niedersachsen“

Fahrzeugtyp:	CCFM* 3000 „Niedersachsen“ *Camion citerne feux de forêts de classe M
Aufbauhersteller:	Iturri Feuerwehr- und Umwelttechnik GmbH
Fahrgestell:	Renault D14 R4x4 Geländegängig Kat. 3 gem. EN 1846-2 Spurgleiche Singlebereifung
Motor:	Diesel Euro-VI mit AdBlue Leistung 206 kW Drehmoment 1050 Nm
Antriebsart:	Permanenter Allradantrieb Differentialsperren längs sowie an Vorder- und Hinterachse
Getriebe:	Manuelles Schaltgetriebe mit Untersetzung
Höchstgeschwindigkeit:	90 km/h
Länge:	6.500 mm
Breite:	2.400 mm
Höhe:	3.080 mm
Radstand:	3.500 mm
Wattiefe:	700 mm
Zulässige Gesamtmasse:	14.000 kg
Gewogene Einsatzmasse:	ca. 13.000 kg
Fahrzeugmassenklasse:	M
Feuerlöschkreiselpumpe:	FPN 10–2000; pump- und rollfähig
Löschwassertank:	3.000 l
Schaummitteltank:	80 l
Besatzung:	(0/1/3/4) + 1 Notsitz
Fahrzeugtechnische Ausstattung:	■ Alle Reifen können gleichzeitig manuell abgelassen oder befüllt werden ■ Geschwindigkeitsregelanlage ■ Kamerasystem mit Rundumüberwachung (Bird-View) ■ Klimaanlage ■ LKW-Navigationsgerät ■ Je 2 Anschlagpunkte (Schäkel) vorne und hinten am Rahmen ■ Zusätzliche Frontscheinwerfer

Fotos: Heiko Bieniuša (1), Waldbrandteam e. V. (2, 4, 5), Bernd Fischer (3), Bernd Horn (6)





Niedersächsisches Landesamt für Brand- und Katastrophenschutz

Technische Beschreibung CCFM 3000 „Niedersachsen“

Zusätzliche sicherheitstechnische Ausstattung:

- Thermischer und mechanischer Schutz für Kraftstoff- und Bremsleitungen, Bremsschläuche sowie für elektrische Leitungen, deren Beschädigung einen Ausfall des gesamten Fahrzeugs bewirken könnte
- Windschutzscheibe und Seitenscheiben aus Verbundglas
- Rollover-Protection-System (ROPS) gemäß NFS 61.518 und EN ISO 3471
- Selbstschutzanlage mit separaten Wassertank (500 l) und separater Pumpe zum Schutz der Kabine und der Reifen. Die 500 l können im Bedarfsfall zur Brandbekämpfung eingesetzt werden
- Atemluftversorgung in der Kabine mit 5 Atemanschlüssen
- Klappbarer Unterfahrschutz
- Selbstschutzsystem und Wetterstation mit Überwachung folgender Daten:
 - Außentemperatur
 - Windgeschwindigkeit
 - Luftdruck
 - Kippwinkel
 - Luftfeuchtigkeit
 - GPS-Daten
 - Windrichtung
 - Luftqualität in der Kabine (CO/O₂)

Feuerwehrtechnische Ausstattung:

- EcoPolyFire-Aufbau mit 2 Geräteräumen und begehbarem Dach, hinter der Hinterachse 2 weitere kleine Geräteräume
- Kabine und Aufbau mit kratzerunempfindlichem, hitzebeständigem Lack (200°C)
- Akustische Warnanlage mit Durchsagemöglichkeit
- Heck mit offener Pumpe und Haspeln
- 1x Schnellangriffshaspel (60 m formstabiler Schlauch mit Hohlstrahlrohr)
- 1x Langdistanzhaspel (120 m D-Schlauch mit Hohlstrahlrohr und Absperrventil)
- Selbstbergungswinde (50 kN)
- Druckzumisanlage 48 l/min
- Elektrisch gesteuerter Frontmonitor (0 – 1000 l/min)

Beladung (Auszug):

- | | |
|---------------------------------------|-------------------------------------|
| ■ Rundschnur (40 kN) | ■ Systemtrenner |
| ■ Sandbleche | ■ Notfallrucksack DIN 13155 |
| ■ 5 Vollmasken (EN 136) | ■ Axt |
| ■ 5 Kombinationsfilter | ■ Bügelsäge |
| ■ Schutzbrillen Kat. II, EN 166 | ■ Spaten |
| ■ FFP3 Masken | ■ Stechschaufel |
| ■ 2 Feuerpatschen | ■ Klappspaten |
| ■ 2 Löschrucksäcke | ■ Wiedehopfhacken |
| ■ Div. Schlauchmaterial und Armaturen | ■ Motorkettensäge mit 40 cm Schwert |
| ■ Standrohr | ■ PSA Motorkettensäge |
| ■ Saugschläuche mit Zubehör | ■ Wärmebildkamera |



Fotos: Waldbrandteam e. V.